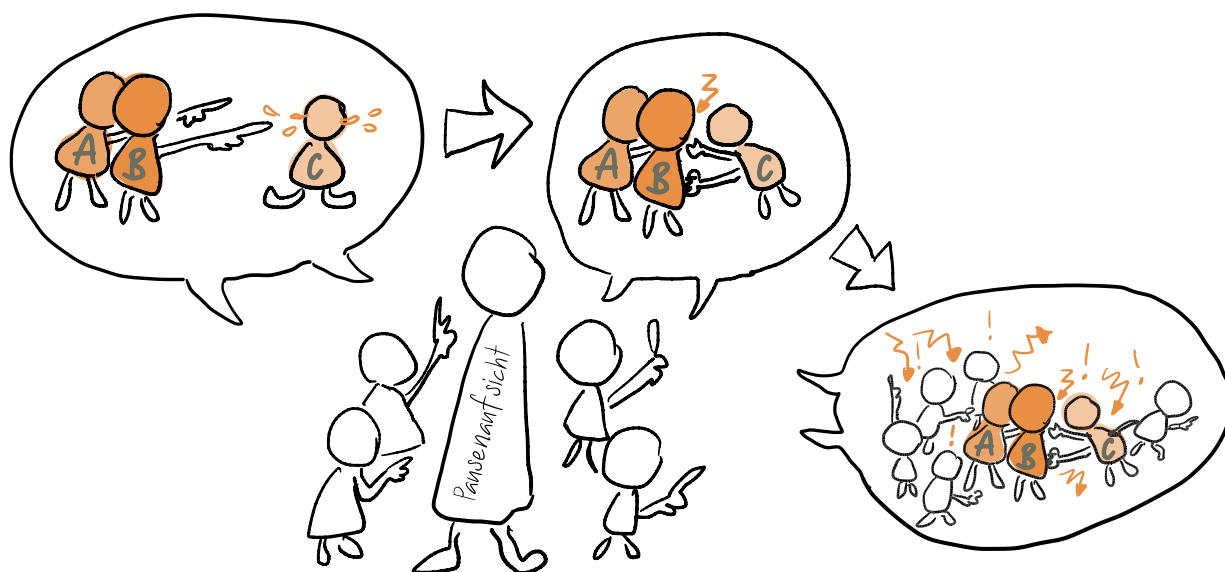


Situationsbeschreibung

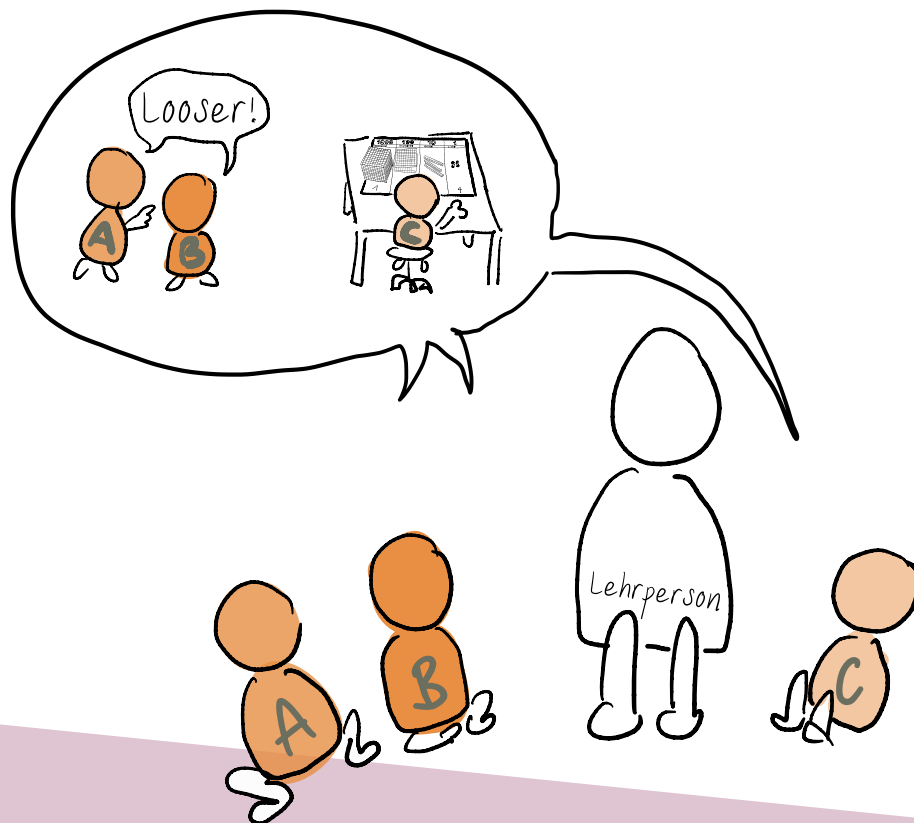
Auf dem Pausenplatz kam es in der grossen Pause zu einem Konflikt. Die Pausenaufsicht hat interveniert und mit den beteiligten Kindern auf dem Platz zu klären versucht, was passiert ist.



Es zeigte sich, dass die Kinder A und B das Kind C ausgelacht haben, worauf dieses Kind A auf den Arm geschlagen und Kind B gekratzt hat. Dann kam es zu einer weiteren Eskalation, weil andere Kinder dazugekommen sind und sich mit den Kindern A und B solidarisiert haben.

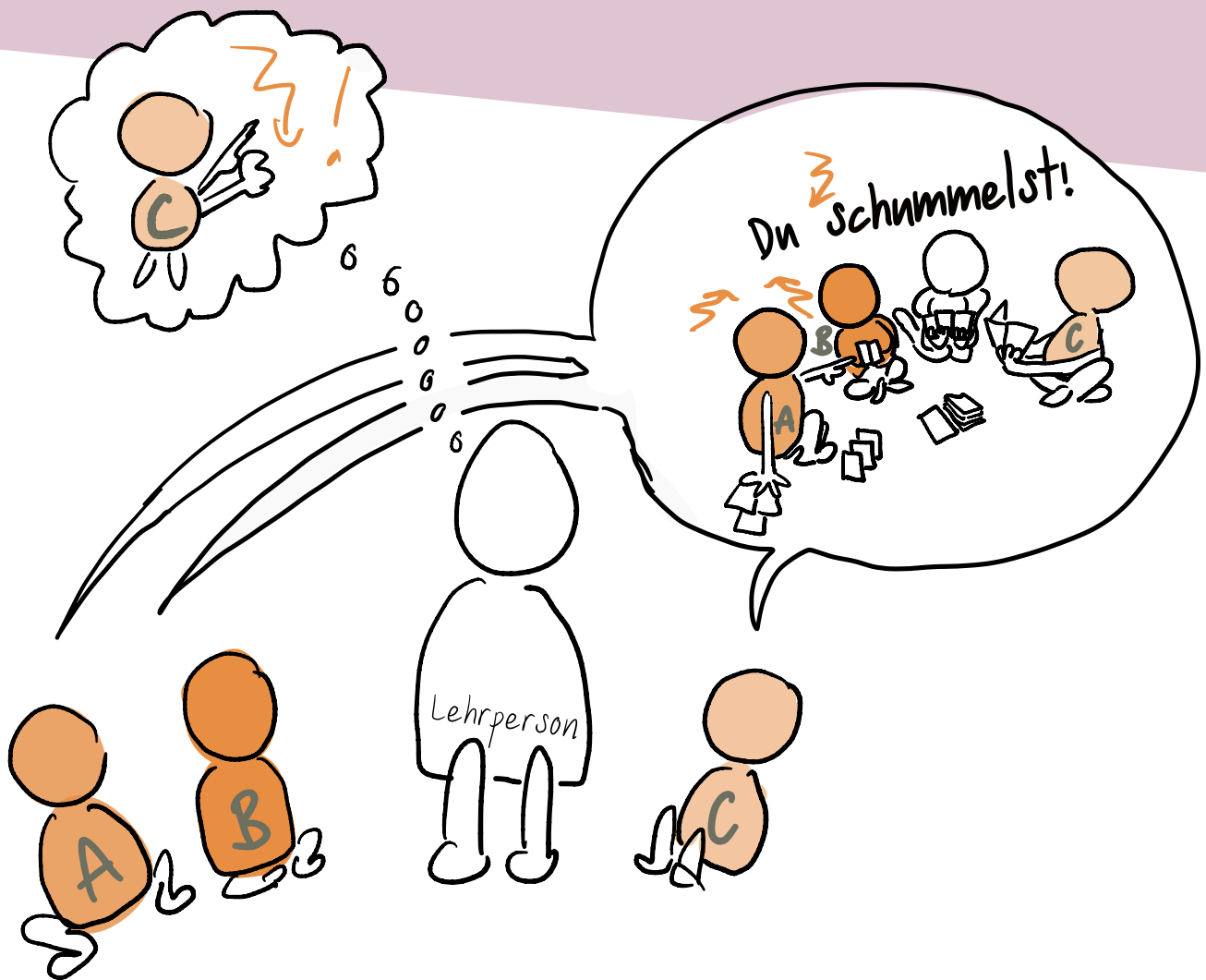


Die Klassenlehrperson von A, B und C lädt die drei hauptbeteiligten Kinder zu einem Gespräch ein. Auf die Frage, wieso A und B in der Pause C ausgelacht haben, erzählt B, dass sie das getan hätten, weil C gestern im Hort für die Mathematik-Hausaufgaben das Dienes-Material (Zehnersystemsatz) zur Hilfe genommen habe. Das sei doch nur etwas für «Looser» und «Doofe».

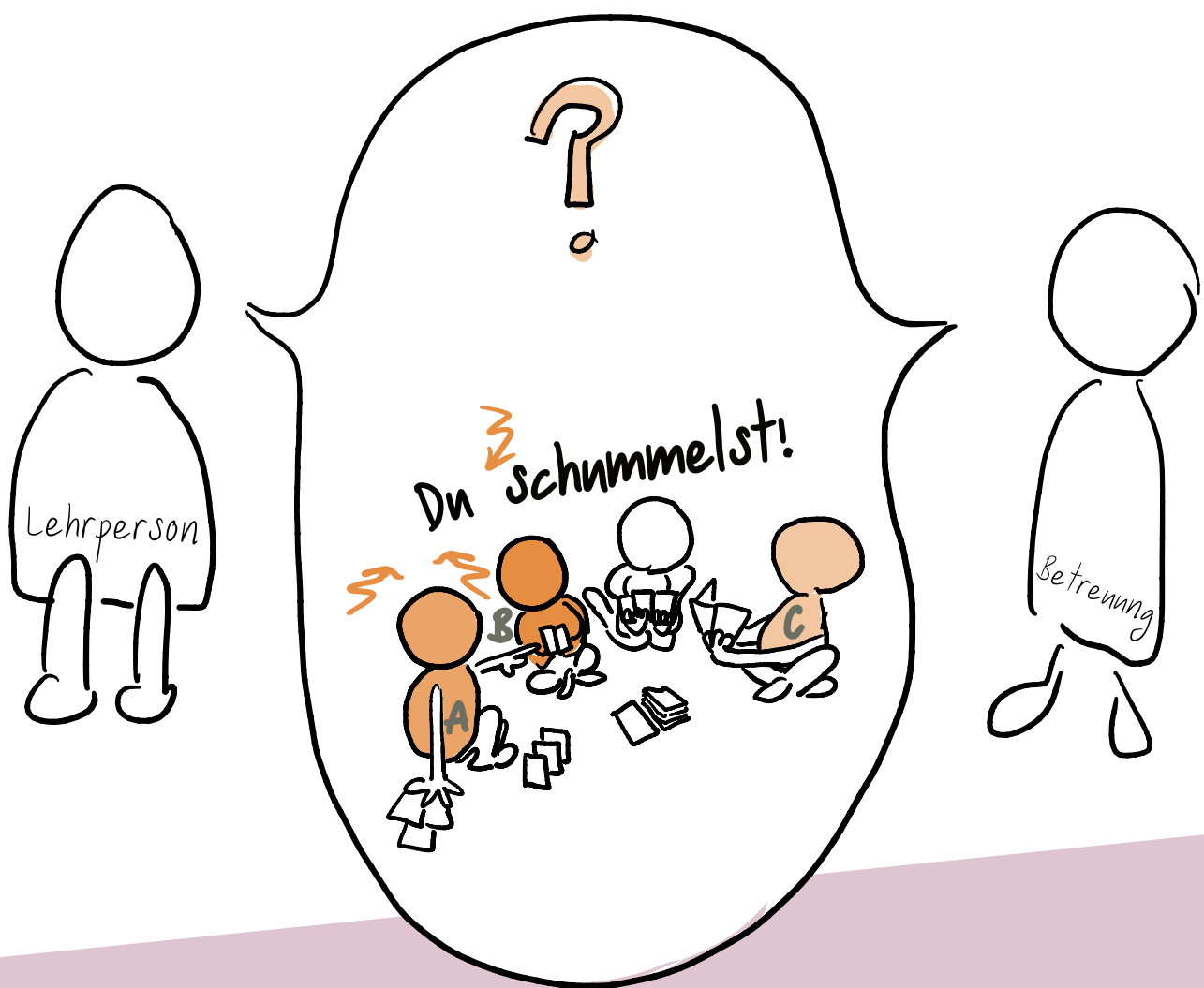


Die SHP setzt im separativen Setting regelmässig Hilfsmittel wie das Dienes-Material ein. Dieses steht auch im Klassenzimmer zur Verfügung. Die anderen Kinder der Klasse verwenden es nicht. Die Klassenlehrperson erinnert sich, dass es auch im Klassenzimmer schon mehrmals unpassende Kommentare gegeben hat, wenn einzelne Kinder mit Hilfsmitteln gearbeitet haben.

Kind C besucht aufgrund einer sprachlichen Entwicklungsverzögerung eine Logopädie-Therapie. Aus früheren Konfliktsituationen ist bekannt, dass es Mühe hat, sich zu artikulieren und manchmal handgreiflich wird.



Weiter erfährt die Klassenlehrperson von Kind A und B, dass Kind C auch sonst nerve, da C immer beim Spielen im Hort schummelt und sie deswegen im Hort immer wieder miteinander streiten. Daraufhin sucht die Klassenlehrperson mit den Kindern zusammen die zuständige Betreuungsperson auf.



Im Gespräch mit der zuständigen Betreuungsperson stellt sich heraus, dass die Kinder im Hort häufig Quartett spielen. Kind A und B stören sich daran, dass Kind C die ganze Zeit schummle, weil es Zahlen sage, die gar nicht stimmen würden. Es wird im Gespräch klar, dass Kind C nicht recht weiss, welche Kategorie bzw. welche Zahl im Quartett mit welcher verglichen werden muss, und manchmal auch grosse Zahlen falsch liest (Zahlendreher).